

Checkliste für Schülerinnen und Schüler

Nach der Schule geht es für dich weiter in den Beruf – über eine Ausbildung oder ein Studium. In der Schule erfährst du viel über mögliche Berufe und ihre Chancen und merkst, wo deine Stärken und Interessen liegen. Ganz wichtig ist bei der beruflichen Orientierung die Praxiserfahrung: in einem Betriebspraktikum machst du Erfahrungen in der Arbeitswelt und kannst deine Vorstellungen überprüfen. Du erlebst, wie es in einem Betrieb und einem Beruf zugeht. Nutze das Betriebspraktikum, um herauszufinden, welcher Beruf zu dir passt.

Hier kannst du prüfen, ob du alles im Blick hast. Wenn du noch Fragen hast, wende dich an deine Lehrerin/ deinen Lehrer oder deine Berufsberaterin/deinen Berufsberater der Agentur für Arbeit.

Vorbereiten

- Ich weiß, welches Berufsfeld/welchen Beruf und welche Tätigkeiten ich im Praktikum kennenlernen möchte.
- Ich habe überlegt, ob meine Stärken, Interessen und Wünsche zu diesem Berufsfeld/Beruf passen.
- Ich habe mich über die genauen Umstände meines Praktikums informiert. (Arbeitsort, Tätigkeiten, Arbeitsmittel, Zusammenarbeit mit...)
- Ich habe den Punkt „Überlegungen vor meinem Praktikum“ in der Praktikumsdokumentation ausgefüllt.

Ich habe mich über meinen Praktikumswunsch ausgetauscht mit:

- Eltern
- Freunden
- Berufsberaterin/Berufsberater
- Lehrkräften (Fachlehrerin/Fachlehrer WAT, BSO-Koordinatorin/BSO-Koordinator, Klassenleitung)
- Ich habe nach Praktikumsplätzen, z.B. in Praktikumsbörsen, recherchiert und mehrere Betriebe ausgewählt.
- Ich weiß, wie ich mich für ein Praktikum bewerben muss (Form und Inhalt).

Ich habe meine Bewerbungsunterlagen zusammengestellt:

- Anschreiben mit Begründung
- Lebenslauf, gern mit Foto
- Kopie des letzten Zeugnisses
- Bescheinigung über zusätzliches Engagement (Sportverein, Kirche, Jugendfeuerwehr)
- weitere Unterlagen je nach Anforderungen des Betriebes

Ich bin auf das Bewerbungsgespräch vorbereitet:

- Ich weiß, was der Betrieb macht und welche Berufe vorkommen.
- Ich kann meine Praktikumswahl im Bewerbungsgespräch begründen.
- Ich habe das Bewerbungsgespräch allein und mit anderen geübt.
- Ich habe mir Fragen an den Betrieb überlegt.
- Ich habe meiner Lehrkraft die unterschriebene Praktikumsvereinbarung abgegeben.

Durchführen

Ich habe für den ersten Praktikumstag meine Unterlagen zusammengestellt:

- Praktikumsdokumentation
- Formulare für den Betrieb (falls vom Betrieb vorgegeben)
- Bescheinigungen (z.B. Bescheinigung über die Hygienebelehrung beim Gesundheitsamt)
- Ich informiere Betrieb und Schule, wenn ich verhindert bin oder zu spät komme.
- Ich kenne die Verhaltensregeln und Vorschriften im Betrieb und halte mich daran.
- Ich frage meine Ansprechpartnerin/meinen Ansprechpartner, wenn ich etwas nicht verstehe oder ein anderes Problem habe.
- Ich schreibe regelmäßig eine kurze Zusammenfassung und stelle die Unterlagen für meine Praktikumsdokumentation zusammen.
- Es hat ein Abschlussgespräch mit meiner Betreuerin/meinem Betreuer stattgefunden.
- Ich habe eine Rückmeldung gegeben, was mir im Praktikum gefallen hat und was nicht.
- Ich habe die Praktikumsbescheinigung und das Kompetenzraster erhalten.
- Ich habe Anregungen/Kontaktadressen für meine Berufswahl bekommen.

Nachbereiten

- Ich habe eine vollständige Dokumentation über mein Praktikum erstellt.
- Die Präsentation meiner Praktikumergebnisse in der Klasse ist vorbereitet und der Vortrag geprobt.
- Ich bespreche die Ergebnisse mit meiner Berufsberaterin/meinem Berufsberater und mit meiner Lehrerin/meinem Lehrer, meinen Eltern und plane mit ihnen die nächsten Schritte.
- Ich plane weitere Praktika, um einen für mich passenden Beruf zu finden. Dabei nutze ich auch die Ferienzeit.
- Ich lege die Praktikumsbescheinigung, die Kompetenzraster, Kontaktadressen/Visitenkarten und die Dokumentation des Praktikums in meinen Berufswahlpass oder zu meiner Zeugnismappe bzw. speichere die Unterlagen in der Berufswahlapp ab.